TAPASYOGA

Integraler Yoga

Ausbildung · Weiterbildung · Wochenkurse · Einzellektionen

Andragogische Leitideen

Die TAPASYOGA · Ausbildungsschule Bern gehört seit 2002 mit sechs anderen Schulen aus der Deutsch- und Westschweiz zum Berufsverband Yoga Schweiz Suisse Svizzera (YCH) und zum Netzwerk der Europäischen Yoga Union (EYU). Unsere Ausbildung ist seit 2011 vom Schweizerischen Verband für Weiterbildung (SVEB) anerkannt. Wir verfügen seit 2012 über das schweizerische Qualitätszertifikat für Aus- und Weiterbildungsinstitutionen (eduQua)

Im Folgenden fassen wir die Werte und Handlungsgrundsätze zusammen, an denen wir uns in Unterricht und Ausbildung orientieren:

Im Zentrum unserer Bemühungen stehen Studierende unserer Diplom- und Zertifikats-Ausbildungen und Teilnehmende unserer Weiterbildungsseminare. Im Sinne eines lebenslangen Lernens anerkennen wir das Recht jedes Menschen auf persönliche Entwicklung und fördern selbstverantwortliche Lern- und Lebensgestaltung.

Wir richten uns an den Grundsätzen der Erwachsenenbildung aus und vermitteln Ausbildungsinhalte praxisorientiert und zielgruppengerecht.

Unsere Teilnehmenden

- werden in der Entwicklung individueller Stärken und Potenziale wertschätzend unterstützt.
- bringen persönliche Erfahrungen, Interessen und Denkweisen ein und tragen so zum kreativen sozialen Lernfeld bei.
- setzen sich themenbezogen mit der eigenen Lernbiographie, Strategien und möglichen Hemmnissen auseinander.
- werden so unterrichtet, dass sie den grösstmöglichen Nutzen für sich, Ihren künftigen Abschluss und Ihre weitere Tätigkeit erlangen können.
- erfahren in persönlichen Transformationsprozessen prozessorientierte Förderung und Begleitung.
- wissen um die Bedeutung und Priorisierung von Unterrichtsinhalten.
- übernehmen Eigenverantwortung für das Erreichen individueller Entwicklungsziele.

Die TAPASYOGA · Lehrkräfte

- besitzen die notwendige fachliche und methodisch-didaktische Qualifikation und langjährige Unterrichtserfahrung.
- orientieren sich an transparenten und adressatengerechten Ausbildungszielen.
- arbeiten mit Lernformen, die lebensbezogenes und aufbauendes Lernen ermöglichen.
- berücksichtigen die Bedürfnisse und Ressourcen der Studierenden.
- fördern eigenverantwortliches, praxisorientiertes und selbstgesteuertes Lernen.
- unterstützen die Studierenden im Entwicklungsprozess mittels konstruktiver Beurteilungs- und Feedbackkultur und überprüfen die Lernerfolge.
- schätzen den unterschiedlichen Erfahrungshintergrund und die biografische Diversität unserer Teilnehmenden.
- überprüfen laufend bestehende Unterrichtsinhalte und sind offen für neue Erkenntnisse.
- erhalten und erweitern die Unterrichtsqualität durch konsequente Selbstreflexion, persönliche Weiterbildung, Inter- und Supervision.

TAPASYOGA

Ich, Yaira Yonne-Konishi, als Schul- und Ausbildungsleitung

- lege grossen Wert auf optimale Konstanz des Lehrkräfte-Teams und die Nachhaltigkeit unserer Angebote.
- fördere offene, transparente und respektvolle Kommunikation unter den Lernenden und Lehrenden.
- sorge für eine räumliche und technisch angepasste Infrastruktur, die das Lehren und Lernen optimal unterstützt.
- mache in der internen Kommunikation verbindliche Aussagen zu Ausbildungsinhalten.
- informiere laufend über die Entwicklung der TAPASYOGA · Ausbildungsschule und relevante externe Rahmenbedingungen im beruflichen Umfeld von «Yoga Schweiz».
- überprüfe regelmässig die Qualität der Ausbildung und Weiterbildungsseminare und entwickle diese laufend gemäss den Standards von eduQua und dem Schweizerischen Verband für Erwachsenenbildung SVEB.
- lebe auch in der Organisationsentwicklung meine Werte wie Respekt, Aufrichtigkeit, Kreativität und Achtsamkeit.

YY Januar 2025